

# Mitglieder- und Bedürfnisanalyse der SATUS-Mitglieder

## Allgemeines

Mit dem Beitritt von SATUS Schweiz zum STV folgte zwangsläufig eine neue Ausrichtung unserer zukünftigen Strategie. Welche Synergien können wir nutzen, was ist und bleibt die Identität des SATUS, welche Besonderheiten wollen wir unbedingt aufrechterhalten, was macht den SATUS speziell aus?

Die erste Frage konnte schnell bearbeitet und umgesetzt werden, für die Beantwortung der andern haben wir euch alle miteinbezogen. An der Delegiertenversammlung 2019 in Steffisburg hat euch Adrian Kropf die Resultate einer ersten Mitgliederbefragung (Mitgliederstruktur) vorgestellt (siehe weiter unten), die noch an der gleichen DV im Rahmen eines «World Cafes» diskutiert und gewürdigt wurden.

Eure Ergebnisse und eine weitere Befragung zu den Bedürfnissen unserer Mitglieder bildeten die Grundlage für die Arbeit des erweiterten Vorstands an seiner Klausur vom Januar dieses Jahres.

Basierend auf allen Resultaten, hat sich unser Verband eine schlankere, direktere Struktur gegeben und stellt sämtliche sportlichen Belange konsequent ins Zentrum seines Tuns.

Die administrativen Tätigkeiten der Geschäftsstelle sind mit allen möglichen Mitteln der Digitalisierung auf ein sinnvolles Niveau reduziert worden, so dass die freigewordenen Ressourcen nun voll und ganz der operativen Unterstützung im Sport zu Gute kommen und dadurch letztlich all unseren Sport treibenden Mitgliedern.

## Wer sind unsere Mitglieder und was erwarten sie?

### (Analysen von Adrian Kropf)

An der Delegiertenversammlung in Steffisburg von 2019 wurde von Adrian Kropf die Analyse Mitglieder präsentiert, aus welcher Folgendes hervorging:

- Jugi jünger 16 Jahre (36% / zirka 12 Jahre zusammengenommen)
- Jugendliche 16–25 Jahre (11.5% / 10 Jahre zusammengenommen)
- Aktive 26–40 Jahre (12% / 10 Jahre zusammengenommen)
- Männer/Damen 41–64 Jahre (22.5% / 24 Jahre zusammengenommen)
- Senior älter als 64 Jahre (18% / 24 Jahre zusammengenommen)

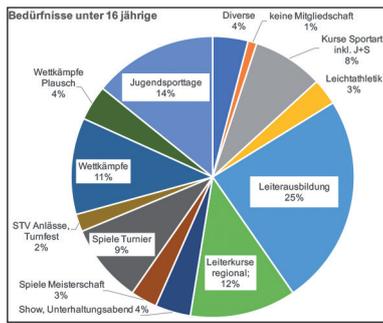
**Über ein Drittel der Mitglieder sind bis 16 Jahre. Dies ist ein grosses Potential und unsere zukünftigen Aktiven. Dieses Potential muss unbedingt**

angegangen werden. Damit wir gute Leitende haben und sie binden können, wurde unter anderem der Kurs Leader14plus entwickelt. Die erste Ausbildung hätte im März 2020 stattfinden sollen, wurde zuerst auf den Juni 2020, danach auf den November 2020 und nun auf den März 2021 aus CORONA-Gründen verschoben.

**Die Mitglieder des SATUS-Sportzirkels bekennen sich klar zu Qualität in der Halle. Ausbildungen J+S und es bilden die Grundlage eines qualitativ hochstehenden Angebots.**

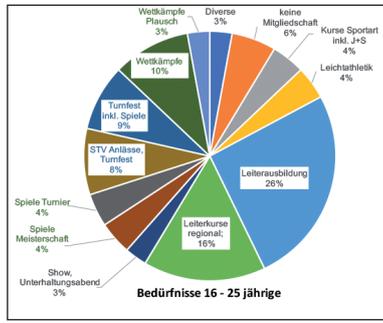
Für den Strategie Workshop SATUS Schweiz 2020 wurden die Bedürfnisse der Vereine abgeholt und sind in den Workshop eingeflossen:

## Jugi jünger 16 Jahre – Bedürfnisse



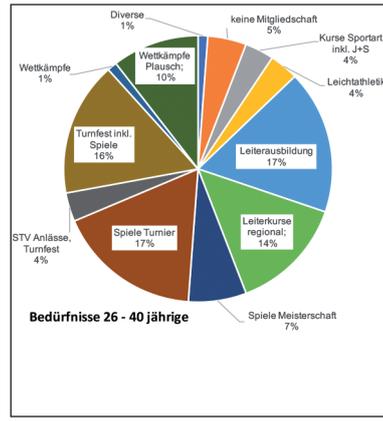
- Kurse Regional (12%) und grundsätzlich Jugi-Leiterkurse (25%) und Jugendkurse inkl. J+S (8%). Umsetzung mit Leader14plus.
- Jugendsporrtage (14%), Jugi-Wettkämpfe (15%) und Spielturniere (12%). Umsetzung mit Jugendsporrtag Gümligen 2020.

## Jugendliche 16–25 Jahre – Bedürfnisse



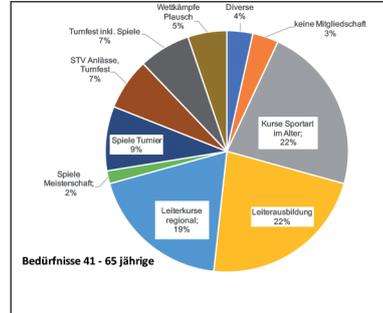
- Grundsätzlich Leiterausbildung (26%) und Leiterkurse Regional (16%). Umsetzung mit Leader14plus und Regionalen Leiterkursen.
- Wettkampf/Spiele (21%) und Turnfeste (17%). Umsetzung mit SATUS-Organisation der Spielturniere am Oberländischen Turnfest 2021 in Frutigen.

## Aktive 26–40 Jahre – Bedürfnisse



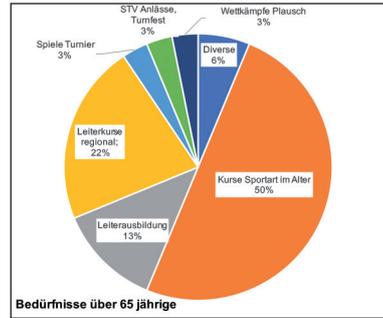
- Turnfeste inkl. Spiel (20%). Umsetzung mit SATUS-Organisation der Spielturniere am Oberländischen Turnfest 2021 in Frutigen.

## Männer/Damen 41–64 Jahre – Bedürfnisse



- Turnfeste inkl. Spiele (14%) und Spiele (11%). Umsetzung mit SATUS-Organisation der Spielturniere am Oberländischen Turnfest 2021 in Frutigen.

## Senior älter als 64 Jahre sieht man Bedürfnis



Bedarf: Angebot von zusätzlichen Lektionen in den Regionalen Leiterkursen für Senioren.

## Fazit

Herzlichen Dank nochmals an die Vereine, die an den Umfragen teilgenommen haben. Eure Bedürfnisse sind aufgenommen und die Massnahmen, wo immer möglich, bereits umgesetzt worden. Die entsprechenden Angebote stehen bereit und weitere werden entwickelt. Jetzt liegt der Ball bei euch, indem ihr diese Angebote zu nutzen beginnt.

Gebt uns aber auch eine Rückmeldung bis spätestens am 1. Januar 2021, wenn ihr weitere Anliegen habt.

Meldet uns ebenso bis am 1. Januar 2021, wenn euch vertiefte Informationen zu den Analysen und den Auswertungen interessieren. Wir würden dann im Januar eine Videokonferenz dazu organisieren.

Christian Vifian/Adrian Kropf